

2. 8. 1951 Richtfest Kartoffelkeller

KH-Verein Groß Lüsewitz
Archiv 1 Blatt

Aufbau und Richtfest in Groß Lüsewitz

Während auf dem Gerstenschlag die Traktoren ratterten und die Mähbinder die vollen schweren Garben der ersten Ernte im Fünfjahrplan ablegten, wurde das traditionelle Richtfest eines großen Kartoffelkellers mit einem Aufbau für Arbeitsräume für das Institut für Pflanzenzüchtung in Groß Lüsewitz gefeiert.

Für die Kartoffelversuche und Neuzüchtungen des Institutes sind viele Hunderte von Kartoffelpartien zu lagern und unterzubringen. Bisher mußten diese über Winter eingemietet werden. Dafür war viel Arbeit und vor allem auch Stroh notwendig. Das fällt nun durch den neuen großen Kartoffelkeller weg. In den großen, hellen Arbeits- und Versuchsräumen werden die Saatzuchtassistenten und Techniker ihre Tätigkeit ausüben können.

Im Leitspruch des Zimmerpoliers wurde der Zweck des Gebäudes hervorgehoben: Aufbau und Frieden, ein solider fester Bau ist in kurzer Zeit emporgewachsen. Fleißig haben die Kollegen Maurer und Zimmerer von der Bau-Union Tessin gearbeitet und fröhlich haben sie nun beim Richtfest gefeiert. Gebaut von unserer Bau-Union für unser Institut für Kartoffelzüchtung zum Nutzen des ganzen Volkes für unsere Friedensarbeit. Dieser Gedanke kam in allen Ansprachen zum Ausdruck.

Bezeichnend ist es, daß das Richtfest gefeiert wurde, noch bevor die "Bürokraten" - wie sich die Männer vom Bau nicht gerade fein ausdrückten - die notwendigen Verträge fertiggestellt haben. Mit Recht wurde verlangt, daß trotz der bestehenden inneren Umorganisation der Bau-Union die Bauten und ihre Fertigstellung nicht darunter leiden dürfen. Den Notwendigkeiten unserer Planwirtschaft muß in jeder Beziehung Rechnung getragen werden. Dafür sind in erster Linie die Verwaltungen verantwortlich.